

Anlage 1 zur Drs. VO/1380/21

9. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Wuppertal vom 05.03.2013 vom

Aufgrund von §§ 7 und 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. 1994 NW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. September 2020 (GV. NRW. S. 916), und der §§ 1, 2, 4, 6, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. 1969 S. 712), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW S. 1029), hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am folgende Satzung beschlossen:

I.

Die Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Wuppertal vom 05.03.2013 in Gestalt der achten Änderungssatzung vom 14.12.2020 wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst:

(5) Die Bereitstellungsgebühr beträgt:

Bereitstellungsgebühr je Wohneinheit bzw. Wohneinheitengleichwert

bei 1 Einheit	€/ Jahr	86,40 €
bei 2 Einheiten	€/ Jahr	78,90 €
bei 3 Einheiten	€/ Jahr	76,40 €
bei 4 Einheiten	€/ Jahr	75,15 €
bei 5 Einheiten	€/ Jahr	74,40 €
bei 6 Einheiten	€/ Jahr	73,90 €
bei 7 Einheiten	€/ Jahr	73,54 €
bei 8 Einheiten	€/ Jahr	73,28 €
bei 9 Einheiten	€/ Jahr	73,07 €
bei 10 Einheiten	€/ Jahr	72,90 €
bei 11 Einheiten	€/ Jahr	72,76 €
bei 12 Einheiten	€/ Jahr	72,65 €
bei 13 Einheiten	€/ Jahr	72,55 €
bei 14 Einheiten	€/ Jahr	72,47 €
bei 15 Einheiten	€/ Jahr	72,40 €
bei 16 Einheiten	€/ Jahr	72,34 €
bei 17 Einheiten	€/ Jahr	72,28 €
bei 18 Einheiten	€/ Jahr	72,23 €
bei 19 Einheiten	€/ Jahr	72,19 €

bei 20 Einheiten	€/ Jahr	72,15 €
bei 21 Einheiten	€/ Jahr	72,11 €
bei 22 Einheiten	€/ Jahr	72,08 €
bei 22,5 Einheiten	€/ Jahr	72,07 €
bei 23 Einheiten	€/ Jahr	72,05 €
bei 24 Einheiten	€/ Jahr	72,03 €
bei 25 Einheiten	€/ Jahr	72,00 €
bei 26 und mehr Einheiten	€/ Jahr	71,65 €

2. § 3 Abs. 6 Satz 2 wird folgendermaßen neu gefasst:

Sie beträgt:

Verrechnungsgebühren

Zählergröße Qn	Qmax m ³ /h	netto €/Jahr
Qn 2,5	5	45,66
Qn 6	10	81,58
Qn 10	20	122,63
Qn 15	30	173,94
Qn 40	80	430,52
Qn 60	120	635,78
Qn 100	160	841,04
Qn 150	300	1.559,45
Qn 250	350	2.585,74

3. § 3 Abs. 9 Satz 2 und 3 wird wie folgt neu gefasst:

Die Anschlussgebühr beträgt

für Bauwasserstandrohre (ohne Schrank) 55,50 Euro

für Veranstaltungsstandrohre (mit Schrank) 133,00 Euro.

Die weitere Grundgebühr beträgt

für Bauwasserstandrohre 0,41 Euro/Tag

für Veranstaltungsstandrohre 0,56 Euro/Tag.

4. § 3 Abs. 11 erhält die folgende Fassung:

(11) Für Zusatzleistungen gemäß § 4 Abs. 6 und 7 der Wasserversorgungssatzung sind die folgenden Gebühren zu entrichten:

Art der Zusatzleistung	Gebührensatz netto
a) Zusätzlich erfolgende Ablesung der Messeinrichtung (nicht gemeint ist die Jahresablesung bzw. die Ablesung bei Eigentumswechsel)	49,33 €
b) Einbau eines Impulzählers abhängig von der Zählergröße und dem Anlagenstandort, siehe unten (nicht enthalten ist die private Dienstleistung der Impulsauslesung)	
<u>1. Anlagenstandort Keller/ Anschlussraum</u> 1.1. Solozähler Qn 2,5 bis Qn 10 1.2. Verbundzähler Qn 15 mit Qn 2,5 Qn 40 mit Qn 2,5 und Qn 60 mit Qn 6 Qn 150 mit Qn 10	218,42 € 444,00 € 592,00 € 740,00 €
<u>2. Anlagenstandort Schacht</u> 2.1. Solozähler Qn 2,5 bis Qn 10 2.2. Verbundzähler Qn 15 mit Qn 2,5 Qn 40 mit Qn 2,5 und Qn 60 mit Qn 6 Qn 150 mit Qn 10	292,42 € 666,00 € 888,00 € 1.110,00 €
c) Mehraufwand gemäß § 4 Abs. 7 der Wasserversorgungssatzung <u>1. Mehraufwand für unzureichenden Schutz der Messeinrichtungen</u> 1.1. Zähleraustausch durch Frostschäden	

<p>Je nach Größe und Standort des Zählers sind folgende Gebühren zu erheben:</p> <p>Qn 2,5 Qn 6 Qn 10</p> <p>1.2. Zähleraustausch bei sonstigen Umständen</p> <p>Je nach Größe und Standort des Zählers sind folgende Gebühren zu erheben:</p> <p>Qn 2,5 Qn 6 Qn 10</p>	<p>167,00 € 196,00 € 237,00 €</p> <p>139,00 € 168,00 € 209,00 €</p>
<p><u>2. Vergebliche Anfahrt beim Zähleraustausch</u></p> <p>2.1. Großwasserzähler und Zähler in Schächten 2.2. Sonstige Zähler</p>	<p>148,00 € 74,00 €</p>
<p><u>3. Befundprüfung (nur bei Kostentragungspflicht gemäß § 14 Abs. 5 Wasserversorgungssatzung)</u></p> <p>3.1. Die Kosten der Prüfung einer staatlich anerkannten Prüfstelle nach der Eichkostenverordnung (Eich/BeglKostO) vom 21. April 1982 (BGBl. I S. 428) in der gültigen Fassung trägt der Wasserabnehmer</p> <p>3.2. Mehraufwand für den Ausbau und Wiedereinbau einer Messeinrichtung</p> <p>Je nach Größe des Zählers sind folgende Gebühren zu erheben:</p> <p>Qn 2,5 bis Qn 10 Qn 15 Qn 40 und Qn 60 Qn 100,150 und Qn 250</p>	<p>Gebührenbescheid auf der Grundlage der Kostenrechnung der Prüfstelle</p> <p>81,40 € 444,00 € 592,00 € 740,00 €</p>

II.

Die Änderungssatzung tritt am 01.01.2022 in Kraft.